B·E·W

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kursnummer
AW402
Zuvor
WB048

BEW-Fachgespräch: Fetthaltiges Abwasser

Das neue Merkblatt DWA-M 760

15.06.2027 | BEW-Duisburg oder Online
15.12.2027 | BEW-Duisburg oder Online

09:00 bis 16:30

Dr. Saskia Dillmann
02065 770-332, saskia.dillmann@bew.de

Teilnahmepreise in €	Präsenz	Online
Regulär*	490,-	465,-
Verbandsmitglieder*	450,-	425,-
AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr		
Behörden und Kommunen*	390,-	365,-

Preis für Behörden der unmittelbaren Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltung. Gilt nicht für kommunale Gesellschaften, Eigenbetriebe und andere rechtlich selbstständige Organisationen, auch wenn sich diese ganz oder teilweise in öffentlicher Trägerschaft befinden.

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung

bew.de/aw402

BEW-Fachgespräch: Fetthaltiges Abwasser

Das neue Merkblatt DWA-M 760

Beschreibung

Aufgrund zurückgehender Abwassermengen haben Einfluss und Bedeutung von fetthaltigem Abwasser für die Kanalnetze und deren Betreiber in den letzten Jahren zugenommen. Die dazugehörige Geruchsbildung und verstärkte Ablagerungen stellen für vielen Kommune und Entwässerungsbetriebe ein erhebliches Problem dar. Dies ist nicht nur lästig, sondern schädigt auch die Bausubstanz unter Tage.

Leider ist auch eine rein grenzwertorientierte Bewertung der Abwassereinleitung bzw. das konsequente Fordern des Einbaus von Fettabscheidern mit passendem Entsorgungsintervall und regelmäßiger Wartung nicht in jedem Fall die Lösung. Je nach Abwasserbeschaffenheit und den spezifischen Gegebenheiten der Abwasseranlage kann auch eine Einleitung mit erhöhtem Fettgehalt sinnvoll sein. Die DWA hat sich des Themas angenommen und mit dem neuen Merkblatt DWA-M-760 eine umfangreiche Beschreibung des Themas erstellt, um künftig einen einheitlichen Bewertungsmaßstab zu gewährleisten.

Daher beleuchten wir auf dieser Veranstaltung das Thema fetthaltiges Abwasser von allen Seiten:

- Welche Aspekte muss ich berücksichtigen, um eine funktionsfähige Fettabscheideranlage zu betreiben?
- Welcher Betrieb braucht welche Vorbehandlung?
- Wieviel Überwachung ist sinnvoll bzw. notwendig?
- Die technischen Regeln sind nicht immer ohne weiteres 1:1 umzusetzen – wie damit umgehen?

Die Teilnehmer/-innen haben so insgesamt die Gelegenheit, sich intensiv mit dem Thema auseinander zu setzen. Sie erhalten die Möglichkeit zum offenen Gedankenaustausch und können im Gespräch sowohl rechtliche als auch technische Fragen klären.

Die erfahrenen Dozenten/-innen und das stark praxisorientierte Seminar bieten somit konkrete Anregungen und Hilfestellung für individuellen Probleme in Anwendung und Vollzug.

Zielgruppe

- Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Tiefbauämtern, Kanalnetzbetreibern, Umweltbehörden Indirekteinleitern
- Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz
- Mitarbeiter/-innen von Planungs- und Ingenieurbüros
- Verantwortliche Mitarbeiter/-innen und Service- und Dienstleistungsunternehmen im Kanalbetrieb

Themen/Programm



Das Programm wird aktuell erstellt.

Dozenten/Dozentinnen

- **Martina Brehm**, ehemals Fachbereich 53 „Wasserwirtschaft“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Duisburg
- **Veit Flöser**, Geschäftsführer, Ingenieurbüro Veit Flöser, Hannover

Abschluss



Zertifikat

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AW402

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aw402
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular